



UNVERKEHRT.DE

Politik und mehr aus Kalletal und Lippe

Gedankensplitter Mai 2017

Beste Wahl?

Die Kaldorfer Sattel Wassergesellschaft mbH fördert seit vielen Jahren Trinkwasser im Gebiet der Gemeinde Kalletal und versorgt damit auch teilweise die Städte Bad Salzuflen und Herford. Gesellschafter sind die Stadtwerke Bad Salzuflen, Herford und die Gemeinde Kalletal. Die Gründung dieser GmbH gestaltete sich damals nicht einfach. Die Gemeinde konnte durch ihre Mitgliedschaft in der GmbH erreichen, dass die Förderung von Grundwasser aus dem Kaldorfer Sattel nur in ökologisch vertretbaren Mengen erfolgen konnte. Auch sollten durch die Gestaltung des Gesellschaftsvertrags und die Benennung eines Geschäftsführers aus der Gemeinde Kalletal der Einfluss der gemeindlichen Interessen sichergestellt werden. Hierdurch erfolgte bisher die Förderung von gutem Trinkwasser ökologisch verträglich und unabhängig von ökonomischen Überlegungen. Die bisherigen Geschäftsführer verfolgten ausschließlich dieses Ziel.



Nun schlägt der Bürgermeister in seiner Vorlage 47/2017 für die Ratssitzung am 18.05.2017 als zukünftigen Geschäftsführer den aktuellen Kämmerer der Gemeinde vor, der mit großer Mehrheit vom Rat nicht gewählt wurde. (unverkehrt hat darüber ausführlich berichtet)

Welche Befähigungen, Kenntnisse, Ausbildungen und Hintergrundwissen zu dem Vorschlag des Kandidaten durch den Bürgermeister geführt haben, lässt sich der Abstimmungsvorlage nicht entnehmen. Bisher hat sich der momentan amtierende Kämmerer jedenfalls nicht besonders mit dem Schutz des Grundwassers hervorgetan, insbesondere wenn man sein starkes Engagement für Windräder in Wasserschutz- und Landschaftsschutzgebieten im Hinterkopf hat.

Wir sind gespannt, wie der Rat in seiner Sitzung am 18.05.2017 in Bavenhausen auf diesen Vorschlag des Bürgermeisters reagieren wird. (UB10052017)